

GRÜNE Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord  
Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@gruene-nord.de

7. Oktober 2014

Antrag  
an die Bezirksversammlung Hamburg-Nord

## Gedenktafel für das Zwangsarbeiterlager Stadtpark

Während des Zweiten Weltkrieges waren am und im Stadtpark mehrere Zwangsarbeiterlager eingerichtet. Eines an der Hindenburgstraße zwischen der U-Bahnstation Alsterdorf und dem Stadtpark trug den Namen „Stadtparklager Alsterdorf“. Es bestand aus zehn Baracken, die zeitweilig mit 900 bis 1.000 Personen belegt waren. Das Lager existierte von Anfang 1942 bis März 1945 und wurde von der „Deutschen Arbeitsfront“ verwaltet.

Laut dem Buch „Zu Fuß durch Hamburg“ von Werner Skrentyns (2007, Seite 262) wurde zum Gedenken an dieses Lager vor 25 Jahren eine Tafel an der Ecke Hindenburgstraße / Möhringbogen angebracht. Die Anbringung der Tafel für dieses „Stadtparklager Alsterdorf“ soll aus Anlass des 75-jährigen Bestehens des Stadtparks 1989 auf Initiative der CDU-Fraktion von der Bezirksversammlung Hamburg-Nord veranlasst worden sein. Heute, zum 100-jährigen Bestehen des Stadtparks, sucht man diese Gedenktafel vergebens.

In einer Antwort auf eine schriftliche kleine Anfrage der GRÜNEN Bürgerschaftsabgeordneten Bill und Goetsch (Drs. 20/13177) führt der Senat aus: *„Die Bemühungen der beteiligten Stellen, Erkenntnisse über die Gedenktafel und ihren Verbleib zu erhalten, haben nicht zu einem Ergebnis geführt.“*

Vor diesem Hintergrund möge die Bezirksversammlung beschließen:

1. Der Bezirksamtsleiter wird gebeten, den Verbleib der Gedenktafel zu klären.
2. Sollte diese nicht mehr auffindbar sein, soll eine neue Gedenktafel angebracht werden.
3. Sollten hierfür keine Mittel des Bezirksamtes zur Verfügung stehen, können nach Rücksprache mit den zuständigen Gremien der Bezirksversammlung auch bezirkliche Gelder abgerufen werden.

Michael Werner-Boelz  
und GRÜNE Fraktion